

Name, Vorname: _____

Institution: _____

Telefon/Fax: _____

E-Mail: _____

Anmeldungen sind auch möglich über www.akademie-rosenhof.de
oder per E-Mail: info@akademie-rosenhof.de

Tagungsort:

Akademie Rosenhof
Schwanseestraße 101
99427 Weimar

Kosten:

90* Euro / 110 Euro
(* Mitarbeitende der TWSD - Gruppe)

Denken Sie auch an die Möglichkeit der
staatlich geförderten Bildungsprämie

<http://www.bildungspraemie.info>

AKADEMIE ROSENHOF E.V.

Ansprechpartnerin: Melanie Welk
Schwanseestraße 101
99427 Weimar

Telefon: 03643 - 770821
Fax: 03643 - 770824
Mobil: 0173 - 5927632
E-Mail: info@akademie-rosenhof.de

Der neue
Pflege-
bedürftigkeitsbegriff
und das neue
Begutachtungsinstru-
ment ab 2017

-
Das sollten Sie wissen!

Termin:

28.02.2017

09.00 Uhr - 16.00 Uhr

Ort:

Akademie Rosenhof
Schwanseestraße 101
99427 Weimar

Information

Das seit über 20 Jahren praktizierte Pflegeeinstufungsverfahren veränderte sich mit der Einführung eines neuen Pflegebedürftigkeitsbegriffes seit 01.01.2017 grundlegend.

Aus Pflegestufen wurden Pflegegrade und die bisherige Begutachtungspraxis des Minutenzählens wurde durch ein Verfahren abgelöst, welches in Themenmodulen den Grad der Selbstständigkeit und Fähigkeiten bewertet.

Im Seminar wird ein vertieftes Verständnis zum „Neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff“ hergestellt, die Logik des „Neue Begutachtungsinstrument“ vermittelt sowie fachliche-inhaltliche Handlungsbedarfe für das Pflegemanagement aufgezeigt. Durch die Arbeit mit Fallbeispielen lernen die Teilnehmer/innen das Verfahren kennen und sind in der Lage anstehende Begutachtungen gut vorzubereiten und zu begleiten.

Inhalte

- Was ist neu am „Neuen Pflegebedürftigkeitsbegriff“?
- Wie läuft das Verfahren der Einstufung in die Pflegegrade ab?
- Wie ist die Logik des Begutachtungsinstrumentes und wie errechnen sich die Pflegegrade?
- Was kann in Vorbereitung auf und bei der Begleitung von Begutachtungen getan werden?
- Welcher Zusammenhang besteht zwischen dem „Strukturmodell zur Entbürokratisierung der Pflegedokumentation“ und dem „Neuen Begutachtungsinstrument“?
- Welche fachlich- inhaltlichen Handlungsbedarfe bestehen innerhalb der Organisationen und was sollte besser nicht getan werden?
- Welche Leistungsansprüche SGB XI haben pflegebedürftige Personen ab 01.01.2017?

Referentin

Kerstin Triftshäuser

Dozentin und Beraterin
für Pflegemanagement

Zielgruppe

- Pflegedienstleiter/innen,
- Teamleiter/innen,
- Casemanager/innen,
- Pflegefachkräfte aus ambulanten, teilstationären und stationären Pflegeeinrichtungen
- Interessierte